



1. S a t z u n g

Gemeinde Apelern / Ortsteil LYHREN über die Abgrenzung einer Teilfläche des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles nach § 34 (2) des Bundesbaugesetzes (BBauG).

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) vom 07. Januar 1974 (Nds. GVBl. Nr. 1/1974, Seite 1), zuletzt geändert durch Artikel IV § 1 des Achten Gesetzes zur Verwaltungs- und Gebietsreform vom 28. Juli 1977 (Nds. GVBl. Nr. 24/1977, Seite 233) sowie dem § 34 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBL. I, Seite 2256) hat der Rat der Gemeinde Apelern in seiner Sitzung am 11. Februar 1982 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung ist aus dem beiliegenden Übersichtsplan M 1:5000 ersichtlich. Der Übersichtsplan M 1:5000 wird Bestandteil dieser Satzung.

Die Grundstücke liegen in der Gemarkung Lyhren.

§ 2 Gegenstand der Satzung

Die im Geltungsbereich dieser Satzung liegenden Grundstücksflächen bilden einen Teil des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles bzw. runden diesen ab (§ 34 Abs. 2 BBauG).

§ 3 Inkrafttreten

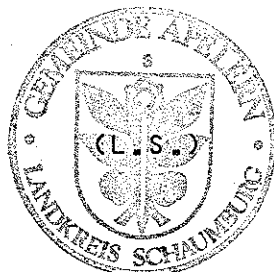
Diese Satzung tritt mit dem Tage ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover in Kraft.

3054 Apelern, den 04. März 1982

GEMEINDE APELERN

(Helle)

Bürgermeister



(Garbe)

Gemeindedirektor

Genehmigt

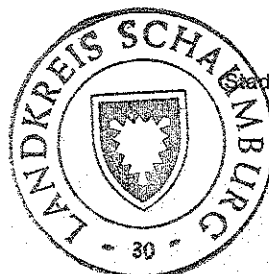
gemäß § 34 (2) des Bundesbaugesetzes

Landkreis Schaumburg

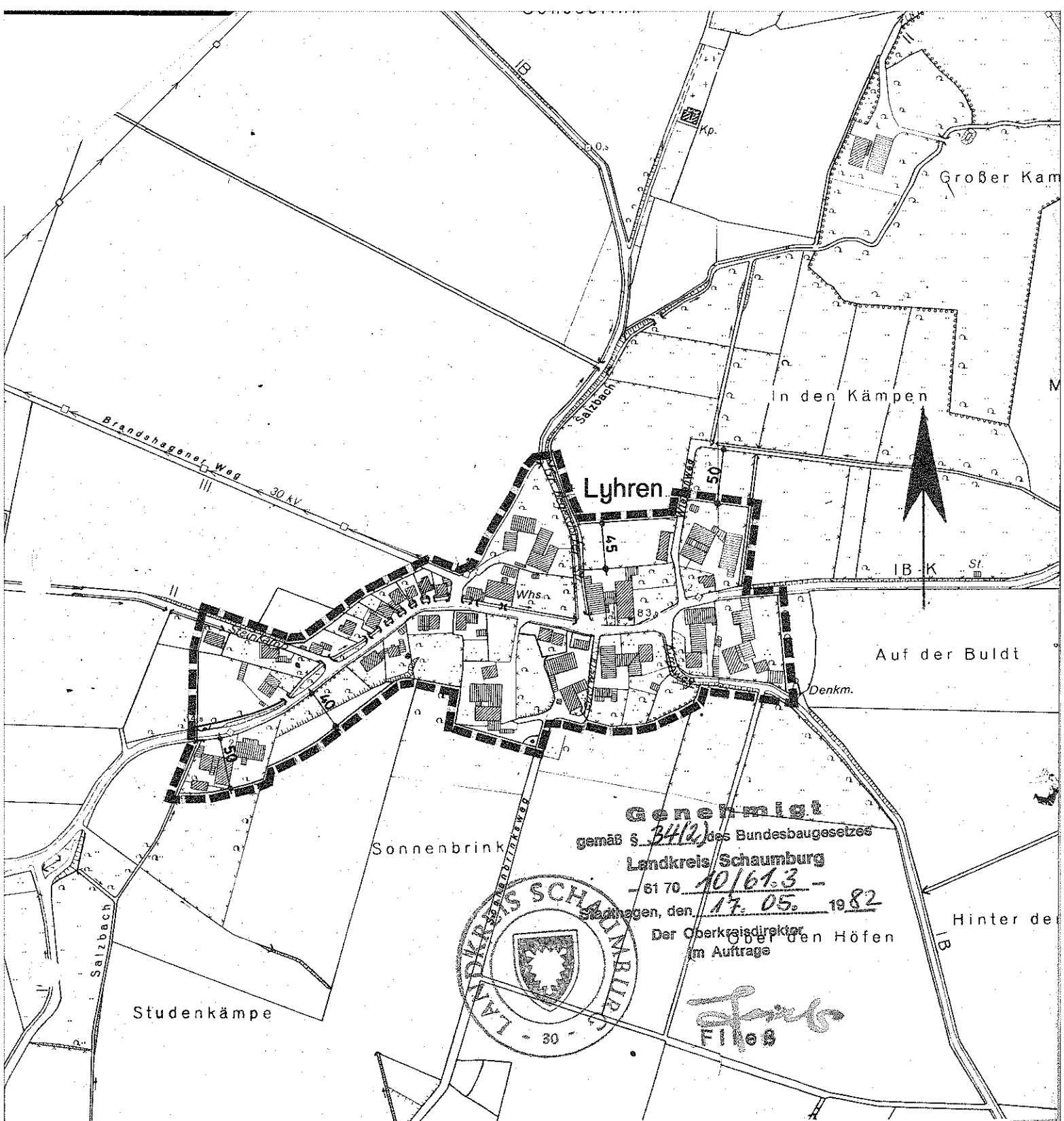
- 61 70 10/61.3 -

Verden, den 17. 05. 1982

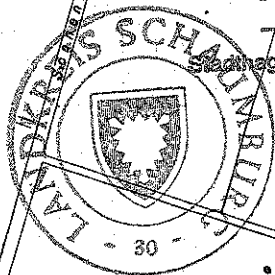
Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage



Fließ



Genehmigt
 gemäß § 34(2) des Bundesbaugesetzes
 Landkreis Schaumburg
 - 61 70 10/61.3 -
 Stahagen, den 17. 05. 1982
 Der Oberkreisdirektor
 im Auftrage



Friedrich
 Fries

Grundlage: Deutsche Grundkarte 1 : 5000
 Vervielfältigt mit Erlaubnis des Herausgebers:
 Katasteramt Rinteln

ANLAGE

zur 1. Satzung der Gemeinde Apelern / Ortsteil Lyhren
 nach § 34 (2) BBauG

Übersichtsplan M. 1 : 5000



Abgrenzung des Geltungsbereiches der Satzung